

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Kellinghusen, über Amt Kellinghusen] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Planungsleistung Objektplanung Gebäude

Beschreibung: Leistungsphasen 1-3 der HOAI

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d456224932

Interne Kenning: 21822-PLA

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71000000 *Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Danziger Str. 40

Ort: Kellinghusen

Postleitzahl: 25548

NUTS-3-Code: *Steinburg (DEF0E)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 224000 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Zusätzliche Informationen: Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb, also zweistufig geführt. Zunächst sind elektronisch über die eVergabe-Plattform BI-Medien Teilnahmeanträge zu stellen, denen die geforderten Erklärungen/ Nachweise zur Eignung laut Datei "Eignung-Bewerbung-Bewerzungswertung". Die Gewichtung ist in der Datei ebenfalls enthalten. Unvollständige Teilnahmeanträge und Angebote werden grundsätzlich vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Eine Nachforderung findet nicht statt. - Nachweise und sonstige Unterlagen dürfen nicht älter als 12 Monate sein, außer Diplom-Urkunden und Kammereintragen. - Ausländische Bewerber können an Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen. — Geforderte Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen, sofern diese im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 nicht bereits enthalten sind. Zu jeder Anlage ist die Anlagennummer einzutragen. Am Ende des Teilnahmeantrags sind die Anlagen in der Reihenfolge aufzuführen, in der sie auf den vorherigen Seiten angegeben wurden. — Gem. § 50 Abs. 3 VgV müssen Bewerber oder Bieter u.a. dann keine Eignungsnachweise beibringen, soweit die Zuschlag erteilende Stelle bereits im Besitz dieser Nachweise ist.

Dies kann dann der Fall sein, wenn Bewerber oder Bieter diese Nachweise bereits in einem früheren Vergabeverfahren eingereicht haben. Wollen sich Bewerber oder Bieter in einem laufenden Vergabeverfahren auf diese Verfahrenserleichterung berufen, so haben sie die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens anzugeben, in dem sie diese Nachweise eingereicht haben. Ohne Angabe der vorgenannten Vergabenummer kann auftraggeberseits nicht nachvollzogen werden, ob und welche Nachweise von den Bewerbern oder Bietern in früheren Vergabeverfahren vorgelegt wurden. Zu beachten ist, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bewerber oder Bieter berufen, für das jeweilige Vergabeverfahren aktuell sein müssen. die im Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der Eignung und ggf. der Kriterien zur Begrenzung der Zahl der Bewerber oder Bieter ausgewählten Teilnehmer werden danach gesondert elektronisch zur Angebotsabgabe aufgefordert. Auch Angebote sind elektronisch abzugeben. - Hinweis: die in der Datei "Eignung-Bewerung-Bewertungswertung" aufgeführten Kriterien verbunden mit der enthaltenen Gewichtungangabe bezieht sich auf die Auswahlkriterien zur Begrenzung der Zahl der Bewerber gem. §51 VgV . Eignungskriterien ohne Gewichtung sind nur dem Grunde nach, allerdings auch für den Zugang zur Angebotsphase, bedeutsam. - Der Endtermin bezieht sich auf Erbringung der Leistungsphase 8 HOAI, die Leistungsphase 3 ist bis 31.05.2025 abzuschliessen. Die Termine sind wegen Förderung durch den Bund zwingend einzuhalten, Lph. 8 ist bis 31.12.2026 zumindest mit den Rechnungsprüfungen so abzuschliessen, dass die Zahlungen an die Baufirmen noch in 2026 geleistet werden können. - Erhält eine Bietergruppe/ -gemeinschaft den Auftrag, muss diese eine Rechtsform annehmen, die eine gesamtschuldnerische Haftung sicherstellt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: [Auszug aus dem Gewerbezentralregister] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: [Eigenerklärung dazu] ---

Insolvenz: [Eigenerklärung dazu] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: [Eigenerklärung dazu] -

--

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: [Eigenerklärung dazu] ---

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: [Referenznachfragen werden erfolgen] ---

Zahlungsunfähigkeit: [Eigenerklärung dazu] ---

Schwere Verfehlung: [Nichtbeachtung bundesweiten Mindestlohns, unrichtige Angaben im Vergabeverfahren -] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Nicht losweise Vergabe

Beschreibung: Nicht losweise Vergabe

Interne Kennung: Nicht losweise Vergabe

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

HauptEinstufung (cpv): 71000000 *Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor weitere Leistungsphasen zu beauftragen.

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Danzigerstr. 40

Ort: Kellinghusen

Postleitzahl: 25548

NUTS-3-Code: *Steinburg* (DEF0E)

Land: *Deutschland*

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 24/03/2025

Enddatum: 31/12/2026

5.1.4 Verlängerung

Beschreibung: Option der Beauftragung für die Leistungsphasen 4-9 der HOAI

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 224000 EUR

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für den Teilnahmeantrag*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Besonders geeignet für KMU

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: PL3: Zahlung Steuern und Abgaben

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: PL4.2: Kein Verstoß gegen AEntG, MiLoG

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: PL4.3: Keine Schwarzarbeit/Illegale Ausländerbeschäftigung

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: PL5: Keine Insolvenz (o.Ä.)

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: PL6: Keine schweren Verfehlungen

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: PL7: Keine sanktionierten Vertragsverletzungen

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Angaben zur Eintragung ins Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: PL1: Unternehmensprofil-/organisation

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Eigenerklärung über die Bereitschaft, der Vergabestelle eine Verpflichtung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 VGSH, jedoch nach dem bundesweit festgesetzten Mindestlohn gem. MiLoG und MiLoV4, für den Bewerber sowie für e

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Eigenerklärung über die Bereitschaft, der Vergabestelle eine Verpflichtung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 VGSH, jedoch nach dem bundesweit festgesetzten Mindestlohn gem. MiLoG und MiLoV4, für den Bewerber sowie für e

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: PL2: Keine Ausschlussgründe/Straftaten iSv § 123 GWB

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Nachweis der Berufsbefähigung

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: WL1: Haftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: WL3: Gesamtumsatz (jährlich, für letzte 3 Geschäftsjahre)

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zum Umsatz des Unternehmens, Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über die Bereitschaft, der Vergabestelle eine Verpflichtung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 VGSH, jedoch nach dem bundesweit festgesetzten Mindestlohn gem. MiLoG und MiLoV4, für den Bewerber sowie für e

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: TL1: Referenzliste Sanierungsträgerleistungen (der letzten 3 Jahre)

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: TL2: Angaben der Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte (Jahresdurchschnitt, je für 3 Jahre)

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: TL3: Angaben zum Unterauftragsanteil und zur Eignungsleihe

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu den für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehenden Arbeitskräften

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben über die Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung des Unternehmens zur Ausführung des Auftrags

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Referenzen an Sanierungsplanungen der letzten 5 Jahre

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: PL9: Kein Bezug zu Russland iSd EU-Sanktionsrechts

Beschreibung: Eigenerklärung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Bewerberauswahl Teilnahmeanträge: Siehe Datei Eignung-Bewerbung-Bewerfungswertung, Auswahl Angebot siehe Datei Zuschlagskriterien Die Wichtung ist in den entsprechenden Dateien aufgeführt.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/01/2025 12:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D456224932>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

**Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur
Angebotsseinreichung:** 29/01/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: [Vorauszahlungsbürgschaft für Erbringung Leistungsphase 9 wegen Förderung durch Bund] ---

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/01/2025 23:59 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 65 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Es werden keine Unterlagen nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: *Nicht zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: No

Zahlungen werden elektronisch geleistet: No

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Nachprüfstelle im Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein] ---

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: [Stadt Kellinghusen, über Amt Kellinghusen] ---

Organisation, die Angebote bearbeitet: [Stadt Kellinghusen, über Amt Kellinghusen] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kellinghusen, über Amt Kellinghusen

Identifikationsnummer: t:04822390

Postanschrift: Hauptstraße 14

Ort: Kellinghusen

Postleitzahl: 25548

NUTS-3-Code: *Steinburg* (DEF0E)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabe

E-Mail: vergabe@amt-kellinghusen.de

Telefon: +49(4822)39225

Internet-Adresse: <https://www.amt-kellinghusen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.amt-kellinghusen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfstelle im Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein

Identifikationsnummer: t:04319882785

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 92

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

NUTS-3-Code: *Kiel, Kreisfreie Stadt* (DEF02)

Land: *Deutschland*

E-Mail: poststelle@inlandsh.de

Telefon: +49 (431) 988-2785

Fax: +49 (431) 988-3358

Internet-Adresse: <https://www.landesregierung.schleswig-holstein.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4f41ac96-b625-48f7-9fd2-7887bd5b270b - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/12/2024 15:12 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*